

Jugend Bezirksliga Rheinland West (FR)

SV Trier-Olewig II : TTG Daun-Gerolstein
Sonntag, 16.04.2023, 10:30 Uhr

Hermes, Mayer und Beigel bleiben gegen den SV Trier-Olewig II ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den SV Trier-Olewig II hat die TTG Daun-Gerolstein am Sonntag in weniger als 90 Minuten zwei Punkte in der Jugend Bezirksliga Rheinland West (FR) gesammelt. Beim SV Trier-Olewig II lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Vormittag aus: Mit 10:27 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Spielentscheidend in diesem recht schnell beendeten Match war insbesondere das obere Paarkreuz.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Das Doppel zwischen Melcher / Meder und Hermes / Burgund endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten König / Staedtler nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Mayer / Beigel. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Doppel insgesamt war. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Paul Melcher seinem Gegner Lukas Mayer letztlich beim 3:11, 11:7, 7:11, 5:11 nicht gefährlich werden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss Thomas Meder letztlich parat, um Lukas Hermes final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 6:11, 9:11, 5:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Beim Stand von 0:4 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Beim nachfolgenden 11:0, 11:7, 11:7 gegen Jakob Burgund fand Milo König von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Sehr eindeutig war der Verlauf des ersten Satzes, den König mit 11:0 gewann. Kaum Chancen hatte wiederum Marcel Staedtler beim 8:11, 7:11, 8:11 gegen seinen Kontrahenten Marc Beigel. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Trier-Olewig II und der TTG Daun-Gerolstein. Paul Melcher verlor wenig später sein Spiel gegen Lukas Hermes unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 10:12, 5:11, 9:11. Das musste man neidlos anerkennen. Bereits vor den weiteren Einzeln des Tages stand damit der Erfolg für das Gastteam vorzeitig fest. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Thomas Meder seinem Gegner Lukas Mayer letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Keinen Zähler beisteuern konnte Milo König im Match gegen Marc Beigel, das 0:3 verloren ging. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Beigel nun 8 Siege, bei 0 Niederlagen aus. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 1:8. Chancenlos war Marcel Staedtler gegen Jakob Burgund nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des SV Trier-Olewig II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 3:9 bei einem Saison-Sieg, 4 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Für die Mannschaft der TTG Daun-Gerolstein geht es stattdessen am 21.04.2023 gegen den SV Wolsfeld III nochmal um Punkte.

Statistik:

SV Trier-Olewig II

Doppel: Melcher / Meder 0:1, König / Staedtler 0:1

Einzel: P. Melcher 0:2, T. Meder 0:2, M. König 1:1, M. Staedtler 0:2

TTG Daun-Gerolstein

Doppel: Hermes / Burgund 1:0, Mayer / Beigel 1:0

Einzel: L. Hermes 2:0, L. Mayer 2:0, M. Beigel 2:0, J. Burgund 1:1